

Herbsttagung der Arbeitsgemeinschaft der Hersteller und Verleger von Glückwunschkarten (AVG) in Prag

(Putzbrunn 28.11.2017) Ende Oktober 2017 trafen sich die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft der Verleger und Hersteller von Glückwunschkarten (AVG) und geladene Gäste zu ihrer Herbsttagung in Prag. Zentraler Verbandsschwerpunkt der AVG ist der Austausch über das Marktgeschehen und die Entwicklung des Glückwunschkartenmarktes insgesamt. Im Speziellen interessiert die AVG und deren Mitglieder die Entwicklung des Marktes in Volumen und Preis.

Fachhandelszahlen 1. Halbjahr 2017

Die Fachhandelszahlen aus dem Grußkartenbereich für das 1. Halbjahr liegen bereits vor. Danach ist im 1. Quartal ein Minus von 8 % entstanden, das im 2. Quartal durch ein Plus von 5 % nicht ganz ausgeglichen werden konnte. Über die letzten Jahre hinweg beobachtet die AVG jedoch eine Verlagerung der Umsätze der Glückwunschkarte und damit der Gewichtung des Marktes immer mehr in das 2. Halbjahr hinein.

Vor ein paar Jahren noch teilte das Halbjahr auch den Umsatz anteilig. Mittlerweile tendiert die 2. Jahreshälfte zu fast 60 % des Umsatzes. Der Durchschnittsverkaufspreis hingegen steigt auch in 2017 und liegt für Glückwunschkarten inzwischen bei 2,90 €. Insgesamt werden 70 % der Verkäufe im Preissegment bis 2,95 € erzielt.

Aus diesen Marktdaten heraus zieht die AVG einige Rückschlüsse: „Wir müssen die Glückwunschkarten wieder stärker in den Fokus beim Handel rücken, weil diese Produktgruppe die beste Kalkulation bietet und Nebenansätze für den Fachhandel immer wichtiger werden,“ mahnt Dr. Helmut C. Steffens von der Handelsberatung Steffens, der die Marktdaten für die AVG zusammenfasst und aufbereitet. Hier sind zum Beispiel monatliche Aktionsthemen zu planen, nicht zuletzt auch wegen der fehlenden Wahrnehmung und Präsenz der Glückwunschkarte in den Medien und Werbung.

Seminar für mehr Grußkartenkompetenz

Die AVG veranstaltet für den Handel seit drei Jahren spezielle, vertiefende Seminare zum Themenblock Glückwunschkarten. Die Inhalte der Seminare befähigen Händler Problemfelder zu

Presseinformation

erkennen und die notwendigen Stellschrauben zu drehen, um für die Veränderungen des Marktes gewappnet zu sein. Ebenso werden praktische Ideen in der Gruppe erarbeitet, wie man in diesem renditestarken Bereich nach wie vor Zuwächse erzielen kann. Das nächste AVG-Tagesseminar unter der Führung des Branchenberaters Herrn Dr. Steffens findet am 7. März 2018 im Süden Deutschlands bei der Klaus Hanfstingl Verlag GmbH in Geretsried statt. Anmeldungen und weiterführende Informationen unter www.avgcard.de

AVG-Areal auf der Paperworld 2018

Michael Reichhold, Leiter der Paperworld, stellte das geplante AVG-Areal samt Designwettbewerb für Gruß- und Glückwunschkarten und Café Card für seine Messe vor. Die Anlehnung an das existierende Design des Wettbewerbs und die lockere, perfekt ausgeleuchtete Standkonstruktion fand große Zustimmung bei den Mitgliedern der AVG.

Designwettbewerb für Gruß- und Glückwunschkarten

Für den 16. Designwettbewerb hat sich die AVG, in Partnerschaft mit der Messe Frankfurt, ein paar Neuerungen ausgedacht. Einerseits wird Herr Hanfstingl von der Klaus Hanfstingl Verlag GmbH („Hanra“) die Organisation des Wettbewerbs für Gruß- und Glückwunschkarten nach 9 Jahren an Herrn Benjamin Nowozin, Geschäftsleitung Kurt Eulzer Druck GmbH & Co. KG, übergeben. Andererseits wird der Fachhandel stärker in den Designwettbewerb eingebunden. Gestartet wird mit einigen ausgewählten Pilothändlern. Im Folgejahr ist die Vernetzung des Handels mit dem Wettbewerb geplant, um dem Ideenreichtum der eigenen Kundschaft auf mehrere Standorte und Interessierte auszuweiten. Weiterführende Informationen unter www.avgcard.de



Das neue Organisationsteam des 16. Designwettbewerbs: Benjamin Nowozin, Kurt Eulzer Druck, und Michael Reichhold, Paperworld/Messefrankfurt

Hintergrundinformationen A.V.G.

Die Arbeitsgemeinschaft der Hersteller und Verleger von Glückwunschkarten (AVG) ist eine freiwillige Arbeitsgemeinschaft. Sie wurde 1972 in München in der Rechtsform eines nicht eingetragenen Vereins gegründet. Die A.V.G. vertreibt selbst keine Ware, sondern übernimmt für die Mitgliedsfirmen Aufgaben, welche diese allein gar nicht oder nur schwierig lösen können. Dazu gehören Marktforschung, Werbung, die Vertretung der Branche bei Behörden und Messegesellschaften sowie die Förderung der Glückwunschkarte in jeder Weise. Die AVG vertritt die deutschen Hersteller und Verleger in einem internationalen Arbeitskreis. Sie versteht sich als Sprecherin des deutschen Glückwunschkartenmarktes. Weitere Informationen: www.avgcard.de

www.hanra.de

www.eulzer.de

paperworld.messefrankfurt.com

Pressekontakt:

Werner Lippels

Telefon: +49 89 46 20 51-55

Telefax: +49 89 46 20 51-57

E-Mail: info@avgcard.de